Antrag zur außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 21.11.2026

I.

Hiermit beantrage ich aufgrund Dringlichkeit, folgenden Beschlussvorschlag auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 21.11.2026 zu Abstimmung zu stellen:

„Die Mitgliederversammlung stellt fest, dass das Thema Qualifikationsmodus für die laufende Saison (2026/2027) dringlich ist und daher eine sofortige Verhandlung in der Versammlung vom 21.11.2026 erfordert."

II.

Für den Fall, dass der Beschluss zur Dringlichkeit mit der erforderlichen Mehrheit gefasst wird, beantrage ich ferner folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung zu stellen:

„Die Mitgliederversammlung fasst folgenden Beschluss:

1. Die bestehende Qualifikationsordnung und alle hierzu ergangenen Beschlüsse sollen mit sofortiger Wirkung aufgehoben werden. Für die Qualifikation und Teilnahme zu bzw. an JEM und WM in der laufende Saison (2026/2027) sollen die in der Saison 2025/2026 maßgeblichen Regelungen angewendet werden, so dass insbesondere Qualifikationsregatten damit ausschließlich sind

1. Sparkassencup Schwerin 26.– 28.09.2026

2. Lupo-Cup Gardasee 31.03. – 03.04.2027

3. YES 15. - 17.05. 2027

und die Nominierung wie bisher üblich am 17.05.27 nach den Wettfahrten in Schilksee erfolgt.

Auch für alle übrigen Fragen sollen die Regelungen der Saison 2025/2026 angewendet.

2. Soweit dies in die Beschlusskompetenz der Mitgliederversammlung fällt, beschließt diese hiermit unmittelbar die unter Ziffer 1. niedergelegte Aufhebung der aktuellen und Wiedereinführung der in 2025/2026 praktizierten Regelungen zur Qualifikation und Teilnahme zu bzw. an JEM und WM.

3. Der jeweilige Vorstand wird angewiesen alles seinerseits erforderliche zu unternehmen, um die Ziele der Mitgliederversammlung wie in Ziffer 1 niedergelegt unverzüglich umzusetzen. Insbesondere hat er vorsorglich die Vorstandsbeschlüsse zur aktuellen Qualifikationsordnung nebst Ergänzung hierzu aufzuheben und auf eine Beschlussfassung des Landesausschusses über die Anwendung der bis 2025/2026 praktizierten Regeln für die laufende Saison (2026/2027) hinzuwirken.

4. Der jeweilige Vorstand wird ferner angewiesen in enger Abstimmung mit Trainern Regionalobleuten und Aktivensprechern ein neues Qualifikationskonzept zu entwickeln, das in der nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung vorgestellt und nach entsprechender Beschlussfassung der zuständigen Organe ab der Saison 2027/2028 angewendet werden soll.“

III.

Zur Begründung des Antrags und insbesondere auch der Dringlichkeit erkläre ich bereits heute was folgt, wobei ich dies in der Versammlung noch näher erläutern werde:

Über dingliche Angelegenheiten kann die Mitgliederversammlung nach unserer Satzung stets, auch ohne das dies bei der Einladung auf der Tagesordnung stand, verhandeln. Entsprechende Anträge auf Feststellung der Dringlichkeit sind zwingend zur Abstimmung zu stellen. Im Interesse aller Mitglieder und insbesondere der Aktiven und ihrer Trainer ist es im hiesigen Fall dringend geboten, so schnell wie irgend möglich Klarheit darüber zu erhalten, welche Regelungen für die Qualifikation in der bereits laufenden Saison gelten. Dies gilt insbesondere auch, weil das Qualifikationsfinale nicht wie in der aktuellen Qualifikationsordnung festgelegt stattfinden kann. Zudem hat die aktuelle Qualifikationsordnung sowohl inhaltlich als auch was die Art und Weise ihrer Einführung angeht für erhebliche Zerwürfnisse innerhalb der Klasse gesorgt.

Es ist daher JETZT geboten zum einen Planungs- und Rechtssicherheit für die laufende Saison zu schaffen und zum anderen die aktuell emotional aufgeheizte Situation zu befrieden. Zwei Gesichtspunkte sind dabei von besonderer Bedeutung: Zum einen eine kurzfristige Lösung für die aktuelle Saison; zum anderen die Chance mit ausreichendem Vorlauf und im Konsens aller eine Lösung für die Zukunft zu erarbeiten, die alle unterschiedlichen Interessen in unserer Klasse berücksichtigt.

Das Vertrauen auf die bisherigen Planungen wird dabei gewahrt:

Die bereits duchgeführte Regatta in Schwerin und der Lupo-Cup sind auch derzeit als Quali-Regatten vorgesehen. Das Finale kann ohnehin nicht wie geplant stattfinden. Die Teilnahme an der wieder hinzukommenden YES-Regatta ist für die Erfüllung der Kaderkriterien ohnehin ein wichtiger Faktor und die Teilnahme ist durch die Pfingst-Feiertage für alle möglich.

Durch die vorübergehende Rückkehr zur alten Qualifikationsregelung gewinnen wir die nötige Zeit, um die neue Regelung gut vorzubereiten und alle Aktiven dabei mitzunehmen. Dies ist daher kein Rückschritt, sondern der erste Schritt für ein neues Qualifikationskonzept 2027/2028, welches der neue Vorstand gemeinsam mit den Trainern, Aktivensprechern etc. in enger Zusammenarbeit entwickeln wird.

Ich gehe davon aus, dass der jeweilige Vorstand und jedes einzelne Vorstandsmitglied aufgrund der besonderen Dringlichkeit verpflichtet ist, meine Anträge unverzüglich den Mitgliedern bekannt zu machen, um den Mitgliedern eine rechtzeitige Auseinandersetzung mit meinen Anträgen zu ermöglichen. Ich beantrage die entsprechende Bekanntgabe ausdrücklich und bitte höflich um schnellstmögliche Erledigung.

Mit sportlichen Grüßen



Ilja Wolf